

Ausschreibung zur Sachsenliga Frauen

Spieljahr 2026/2027



Schachverband Sachsen
Frauensach

1. Veranstalter: Schachverband Sachsen e.V.
Staffelleiterin: Annegret Wendler
Tel.: +49 1556 29 28 710 / 03585 403845
Email: annegret.wendler@schachverband-sachsen.com

2. Wettkampfbestimmungen:

Die Meisterschaft wird entsprechend der aktuell gültigen FIDE-Regeln und der Wettkampf- und Turnierordnung des SVS (WTO) durchgeführt. Es gelten insbesondere die Regelungen der WTO, Abschnitt D "Sachsen-Meisterschaft Frauen". Der Sieger der Sachsenliga Frauen steigt in die Regionalliga Frauen auf.

3. Startberechtigung:

Die Wettkämpfe sind für alle aktiv gemeldeten Spielerinnen offen, die in der jeweiligen Vereinsmitgliederliste aufgeführt sind oder eine gültige VSG besitzen, unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit. Gastspielerinnen sind zulässig. Spielerinnen, die in 2026/2027 als Stammspielerinnen in Mannschaften der Bundesliga Frauen oder 2. Bundesliga Frauen gemeldet wurden, sind in der Sachsenliga Frauen nicht spielberechtigt.

4. Mannschaftsmeldung:

Die Meldung der Mannschaft(en) muss bis einschließlich 30.08.2026 durch Eintrag in das Ligaverwaltungssystem erfolgen (WTO C II 4). Nach Meldeschluss ist ein Eintragen nicht mehr möglich!

Die Spielgenehmigungsordnung ist zu beachten. Der Eintrag in die Mitgliederliste liegt in der Verantwortung der Vereine. Der Eintrag von Gastspielerinnen hat durch den abgebenden Verein zu erfolgen. Die Spielergebnisse sind vom Gastgeber am Spieltag einzutragen.

einfache Runde: bis 18.00 Uhr

Doppelrunde: bis 22.00 Uhr

Der Originalspielbericht ist bis Ende der Meisterschaft aufzubewahren.

5. Bedenkzeit:

Die Bedenkzeit pro Spielerin beträgt 75 Minuten für 40 Züge und weitere 15 Minuten zur Beendigung der Partie. Von Beginn an wird jeder Spielerin ein Zeitaufschlag von 30 Sekunden pro Zug im Fischer-Modus gewährt. Es besteht Schreibpflicht!

6. Ergänzung zu den FIDE-Regeln:

Wartezeit

Für die Wartezeit entsprechend FIDE-Regel wird festgelegt: Jede Spielerin, die mehr als eine halbe Stunde nach dem angesetzten Spielbeginn am Schachbrett eintrifft, verliert die Partie.

Elektronische Geräte:

Es ist den Spielerinnen untersagt, in das Turnierareal ein Mobiltelefon oder andere elektronische Kommunikationsmittel mitzubringen, sofern diese nicht vollkommen ausgeschaltet sind. Derartige Geräte dürfen auch nicht am Körper mitgeführt werden.

Wenn ein solches Gerät ein Geräusch verursacht, verliert die Spielerin die Partie. Die Gegnerin gewinnt. Falls die Gegnerin die Partie nicht mit einer beliebigen Folge von regelgemäßen Zügen gewinnen kann, ist das Ergebnis remis.

7. Spieltermine und Wettkampfbeginn:

Bis zu vier Mannschaften wird einrundig an den folgenden Terminen gespielt.

1. Runde: 05.09.2026 2. Runde: 07.11.2026 3. Runde: 13.12.2026

Wettkampfbeginn: 10.00 Uhr

Bei mehr als vier Mannschaften wird doppelrundig an den folgenden Terminen gespielt.

1./2. Runde: 05.09.2026/06.09.2026 3./4. Runde: 07.11.2026/08.11.2026

5. Runde: 13.12.2027 6. Runde: 03.01.2027

Wettkampfbeginn: 09.30 Uhr / 14.00 Uhr

8. Materielle Bedingungen:

Das Startgeld beträgt je Mannschaft 20,00 EUR und ist bis zum 23.08.2026 auf das nachstehende Konto zu überweisen:

Schachverband Sachsen IBAN: DE50 8505 0300 3120 0658 96 BIC: OSDDDE81XXX
Ostsächsische Sparkasse Dresden
Verwendungszweck: „Sachsenliga Frauen 2026-2027 + Verein“

Unvollständige Zahlungsanweisungen werden als Nichtzahlung gewertet.

9. Schlussbestimmung:

Hinweise zur Anwendung der 400-Punkte-Regel (siehe WTO C.II.8):

In allen Spielklassen darf bei Mannschaftskämpfen vor einer Spielerin keine andere Spielerin mit einer um 400 oder mehr Punkte niedrigeren Deutschen Wertzahl (DWZ) gemeldet bzw. im Wettkampf eingesetzt werden. Für die Prüfung der DWZ gilt die DWZ-Liste des DSB vom 01.08.2026.

Das bedeutet, dass auch eingesetzte Ersatzspielerinnen höchstens 399 DWZ-Punkte mehr haben dürfen als die niedrigste DWZ aller gemeldeten Stammspielerinnen.

Der Landesspielausschuss hat folgende Präzisierungen und Ergänzungen festgelegt:

1. Für Spielerinnen ohne DWZ, aber mit ELO wird die ELO-Zahl als fiktive DWZ genommen.
2. Für Spielerinnen ohne DWZ und ELO aber mit ausländischer NWZ gilt diese NWZ als fiktive DWZ.
3. Für die übrigen Spielerinnen ohne DWZ gilt folgende fiktive DWZ: Erwachsene: 1100, U18: 800.
4. Spielerinnen, die nicht in der aktuellen DWZ-Liste stehen, aber eine DWZ besitzen, werden unter dieser DWZ eingeordnet.
5. Auf Antrag kann der Landesspielleiter eine fiktive DWZ erteilen.



Hannelore Neumeyer
Referentin Frauenschach